

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nun möchte ich Ihnen das erste Infoblatt 2017 schicken. Es enthält vielseitige Informationen zum Thema Menschen mit Behinderung. Viel Spaß beim Lesen.

Ihnen alle wünsche ich erholsame und schöne Ostertage.

Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter der Stadt Oranienburg

---

### **Pures Können statt blindes Glück**

Landesmeisterschaft Kegeln Sektion Bohle vom Behinderten- Sportverband Brandenburg e. V. (BSB) in Hennigsdorf

<http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/1558921>

### **Lebenshilfe: Neuer Hingucker an der Lehnitzstraße**

Oranienburg (OGA) Die Lehnitzstraße hat einen neuen Hingucker. Aus Grau wurde Blau-Weiß. Am Freitag fielen die Gerüste und gaben den Blick auf den sanierten Altbau der Lebenshilfe frei.

<http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/1554971/>

### **Projekt für ein neues Lebensgefühl**

Der Verein Lebenshilfe Oberhavel hat sich ein außergewöhnliches Projekt auf die Fahnen geschrieben. Weil es für die Betreuten keinen bezahlbaren Wohnraum gibt, hat der Verein die Sache selbst in die Hand genommen. Der Umbau des Hauses an der Lehnitzstraße 30 ist ein kühnes Projekt, das Ende Mai abgeschlossen sein soll.

<http://www.maz-online.de/Lokales/Oberhavel/Projekt-fuer-ein-neues-Lebensgefuehl>

### **Landtagsdebatten werden für Gehörlose übersetzt**

Potsdam (MOZ) Erstmals ist am Mittwoch ein Teil der Landtagssitzung für Hörgeschädigte live in Gebärdensprache übersetzt worden. Der Service in den Landtagsdebatten, die im Livestream der Internetseite des Parlaments übertragen werden, soll künftig Standard werden.

<http://www.moz.de/brandenburg/artikel-ansicht/dg/0/1/1545727/>

Seite 1 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

### **Behindertpolitisches Maßnahmenpaket 2.0**

Das Maßnahmenpaket enthält 105 konkrete Vorhaben bis zum Jahr 2021. Die Broschüre kann kostenfrei bestellt oder heruntergeladen werden.

<http://www.masgf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.501048.de>

Behindertpolitisches Maßnahmenpaket 2.0.

[http://www.masgf.brandenburg.de/media\\_fast/4055/map\\_2-0\\_barrierefrei.pdf](http://www.masgf.brandenburg.de/media_fast/4055/map_2-0_barrierefrei.pdf)

Behindertenpolitisches Maßnahmenpaket 2.0 - Leichte Sprache

[http://www.masgf.brandenburg.de/media\\_fast/4055/Broschuere\\_MAP2\\_Leichte%20Sprache.pdf](http://www.masgf.brandenburg.de/media_fast/4055/Broschuere_MAP2_Leichte%20Sprache.pdf)

### **Reiseziele für Menschen mit Handicap**

Hier finden Sie touristische Angebote für Menschen mit Mobilitäts- oder Sinneseinschränkungen, mit Lernschwierigkeiten oder Allergien.

<http://www.reiseland-brandenburg.de/themen/barrierefrei-unterwegs.html>

### **Brandenburg App**

Mit der App können Sie Touren durch Brandenburg planen und unterwegs die nächstgelegenen Sehenswürdigkeiten, gastronomischen Angebote, Radrouten oder Übernachtungsmöglichkeiten recherchieren.

<http://www.reiseland-brandenburg.de/infocenter/brandenburg-app.html>

### **Führungen für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung**

In der Nazi-Zeit wurden viele Menschen getötet:

300-Tausend kranke und behinderte Menschen in ganz Europa.

Daran erinnert auch die Gedenkstätte Brandenburg an der Havel.

<https://www.lebenshilfe.de/de/leichte-sprache/mit-bestimmen/Recht/Inklusive-Fuehrungen-Gedenkstaette.php?listLink=1&sn=snf6f0dff08893018d8a7b037cdf48e2>

### **Bundesteilhabegesetz in Leichter Sprache**

Es gibt ein neues Gesetz für

Menschen mit Behinderungen.

Das Gesetz heißt: Bundesteilhabegesetz.

In dem Gesetz stehen viele Regeln.

Zum Beispiel Regeln für Menschen,

die in Werkstätten für behinderte Menschen arbeiten.

In diesem Heft geht es um:

Seite 2 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

Welche Regeln sind neu?  
Sind diese Regeln besser?

<http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a769-bundesteilhabegesetz-in-leichter-sprache.html;jsessionid=C3E54C0C41EE6500AF52E4A1E6EE36D0>

Broschüre:

[http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a761-bundesteilhabegesetz-in-leichter-sprache.pdf;jsessionid=466755B633F92E63DF1283A4477468A4?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a761-bundesteilhabegesetz-in-leichter-sprache.pdf;jsessionid=466755B633F92E63DF1283A4477468A4?__blob=publicationFile&v=1)

### **Abschlussbericht: Evaluation von Leistungen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben**

Die Leistungen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben in den Bereichen der Arbeitsförderung und der Grundsicherung für Arbeitsuchende sind eine bedeutende Komponente der Arbeitsmarktpolitik. Der vorliegende Bericht ist Teil eines mehrstufig angelegten Konzepts zur Evaluation dieser Leistungen.

[http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/Forschungsberichte/fb-480-abschlussbericht-teilhabe-behinderter-menschen-am-arbeitsleben.html?cms\\_et\\_cid=2&cms\\_et\\_lid=21&cms\\_et\\_sub=06.04.2017\\_ichte/fb-480-abschlussbericht-teilhabe-behinderter-menschen-am-arbeitsleben.html](http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/Forschungsberichte/fb-480-abschlussbericht-teilhabe-behinderter-menschen-am-arbeitsleben.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=06.04.2017_ichte/fb-480-abschlussbericht-teilhabe-behinderter-menschen-am-arbeitsleben.html)

Der Forschungsbericht:

[http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/Forschungsberichte/fb-480-abschlussbericht-teilhabe-behinderter-menschen-am-arbeitsleben.pdf;jsessionid=5145113FA8D326A0EAE7482D9168FEF7?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/Forschungsberichte/fb-480-abschlussbericht-teilhabe-behinderter-menschen-am-arbeitsleben.pdf;jsessionid=5145113FA8D326A0EAE7482D9168FEF7?__blob=publicationFile&v=1)

### **Einzelheiten zum Bundes-Teilhabe-Gesetz (in Leichter Sprache)**

Mit dem Bundes-Teilhabe-Gesetz soll die Lebens-Situation von Menschen mit Behinderung verbessert werden.

<http://www.bmas.de/DE/Leichte-Sprache/einzelheiten-zum-bundesteilhabegesetz/einzelheiten-zum-bundesteilhabegesetz-artikel.html>

Das BT-HG in leicht verständlicher Sprache [PDF, 316KB]

[http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/bthg-leichte-sprache.pdf;jsessionid=31B78F45C61B6F9CA3969293A9CF123A?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/bthg-leichte-sprache.pdf;jsessionid=31B78F45C61B6F9CA3969293A9CF123A?__blob=publicationFile&v=1)

Seite 3 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

### **Teilhaberbericht über die Lebenslagen von Menschen mit Beeinträchtigungen 2016**

Der Bericht macht laut Pressemeldung des Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) deutlich: Die Entwicklung der Teilhabe verläuft nicht in allen Lebensbereichen einheitlich. Neben erkennbaren Fortschritten gibt es auch weiterhin Nachholbedarf in wichtigen Lebensbereichen.

[http://www.der-paritaetische.de/index.php?id=22&tx\\_ttnews%5btt\\_news%5d=13730&tx\\_ttnews%5backPid%5d=135&cHash=1774621159](http://www.der-paritaetische.de/index.php?id=22&tx_ttnews%5btt_news%5d=13730&tx_ttnews%5backPid%5d=135&cHash=1774621159)

Bricht als PDF

[http://infothek.paritaet.org/pid/fachinfos.nsf/0/3a1f4e9cc64e673fc12580ac004dadd3/\\$FILE/zweiter-teilhabebericht.pdf](http://infothek.paritaet.org/pid/fachinfos.nsf/0/3a1f4e9cc64e673fc12580ac004dadd3/$FILE/zweiter-teilhabebericht.pdf)

### **Zweiter Teilhaberbericht der Bundesregierung über die Lebenslagen von Menschen mit Beeinträchtigungen**

Wie Menschen mit Beeinträchtigungen in Deutschland leben, wie es um ihre Teilhabechancen in einzelnen Lebensbereichen bestellt ist und wo es noch Barrieren abzubauen gilt, das zeigt der vorliegende aktuelle Teilhaberbericht.

[http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/c125-16-zweiter-teilhabebericht-cd.html?cms\\_et\\_cid=2&cms\\_et\\_lid=21&cms\\_et\\_sub=23.02.2017\\_/DE/Service/Medien/Publikationen/c125-16-zweiter-teilhabebericht-cd.html](http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/c125-16-zweiter-teilhabebericht-cd.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=23.02.2017_/DE/Service/Medien/Publikationen/c125-16-zweiter-teilhabebericht-cd.html)

### **Startschuss für repräsentative Studie zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen**

Das Institut für angewandte Sozialwissenschaft (infas) in Bonn wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit der Durchführung einer "Repräsentativbefragung zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen" beauftragt.

[http://www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2017/startschuss-repraesentative-studie-zur-teilhabe-menschen-mit-behinderungen.html?cms\\_et\\_cid=2&cms\\_et\\_lid=21&cms\\_et\\_sub=26.01.2017\\_/startschuss-repraesentative-studie-zur-teilhabe-menschen-mit-behinderungen.html](http://www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2017/startschuss-repraesentative-studie-zur-teilhabe-menschen-mit-behinderungen.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=26.01.2017_/startschuss-repraesentative-studie-zur-teilhabe-menschen-mit-behinderungen.html)

### **Einfach unterwegs mit der Bahn**

Die Deutsche Bahn bietet viele Hilfen für Reisende mit Behinderung. Eine aktuelle Broschüre bietet einen Überblick über diese Hilfen. Die Broschüre "Reisen für alle – Bahn fahren ohne Barrieren!" bietet unter anderem Infos zu Ein- und Umstiegshilfen, zur Mitnahme von Hilfsmitteln oder zu Vergünstigungen beim Bahnfahren. Die Infos sind auf Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen zugeschnitten: So gibt es

Seite 4 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

spezielle Hinweise für Reisende mit Seh-, Hör- oder Lernbehinderung. Die Broschüre kann kostenlos in den Reisezentren der Deutschen Bahn abgeholt werden.

Außerdem kann sie als PDF heruntergeladen werden. Sie ist zum Dezember 2016 neu aufgelegt und aktualisiert worden.

<https://www.familienratgeber.de/div/aktuell/meldung.php?nid=655>

### **Broschüre: Ehrenamt und Steuern**

Die Publikation informiert, welche Vorteile ehrenamtlich tätige Menschen im Steuerrecht in Anspruch nehmen können. Jetzt wieder in neuer Auflage bestellbar.

[http://www.mdf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.269118.de/bbo\\_products\\_list\\_product](http://www.mdf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.269118.de/bbo_products_list_product)

Ehrenamt und Steuern (4. Auflage 2017) als PDF

[http://www.mdf.brandenburg.de/media\\_fast/4055/Brosch%C3%BCre\\_Ehrenamt\\_2017\\_web.pdf](http://www.mdf.brandenburg.de/media_fast/4055/Brosch%C3%BCre_Ehrenamt_2017_web.pdf)

### **Stiftung Anerkennung und Hilfe**

Am 6. Februar 2017 ging die Website der Stiftung Anerkennung und Hilfe online. Hier finden Betroffene und Interessierte alle Informationen zum neu errichteten Hilfesystem.

<http://www.stiftung-erkennung-und-hilfe.de/DE/Startseite/start.html>

### **Infolyer "Stiftung Anerkennung und Hilfe"**

Der Infolyer informiert über die Hintergründe, den Aufbau und die Aufgaben der Stiftung Anerkennung und Hilfe.

[http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a885-infolyer-stiftung-erkennung-hilfe.html?cms\\_et\\_cid=2&cms\\_et\\_lid=21&cms\\_et\\_sub=09.03.2017\\_/DE/Service/Medien/Publikationen/a885-infolyer-stiftung-erkennung-hilfe.html](http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a885-infolyer-stiftung-erkennung-hilfe.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=09.03.2017_/DE/Service/Medien/Publikationen/a885-infolyer-stiftung-erkennung-hilfe.html)

### **Infobroschüre "Stiftung Anerkennung und Hilfe" in leichter Sprache**

Die Infobroschüre erklärt in leichter Sprache, was die Stiftung Anerkennung und Hilfe ist und welche Aufgaben sie übernimmt.

[http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a885l-infobroschuere-stiftung-erkennung-hilfe.html?cms\\_et\\_cid=2&cms\\_et\\_lid=21&cms\\_et\\_sub=09.03.2017\\_ervice/Medien/Publikationen/a885l-infobroschuere-stiftung-erkennung-hilfe.html](http://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a885l-infobroschuere-stiftung-erkennung-hilfe.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=09.03.2017_ervice/Medien/Publikationen/a885l-infobroschuere-stiftung-erkennung-hilfe.html)

Seite 5 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

### **Blindenschrift**

„Knack den Code“ – spielerisch Blindenschrift lernen für Sehende Die Deutsche Blindenstudienanstalt e.V. (blista) macht zum Geburtstag von Louis Braille, dem Erfinder der Blindenschrift, auf ihr neues Lernheft aufmerksam. „Knack den Code“ bringt sehenden Kindern und Jugendlichen, Lehrern, Eltern und Großeltern die Blindenschrift auf unterhaltsame Weise näher. Die Broschüre zeigt auf 34 Seiten, dass es gar nicht schwer ist, die Braille-Schrift zu erlernen. Anschaulich führen Minirätsel und Aufgaben wie Bild-Wort-Puzzle oder Übungsgeschichten durch das Lernheft und ermöglichen es, schon nach kurzer Zeit erste Sätze zu lesen. Im Lösungsteil auf den hinteren Seiten der Broschüre können die eigenen Ergebnisse jeweils überprüft werden. Eine neue blista-Broschüre für Inklusionsklassen mit blinden und hochgradig sehbehinderten Kindern und Jugendlichen

Die blista schreibt dazu: „Mit der Broschüre ‚Knack den Code‘ wollen wir dazu beitragen, dass Inklusion in Schule und Bildung immer öfter und besser gelingt. Blinde und hochgradig sehbehinderte Kinder und Jugendliche sind auf diesen ‚Code‘ angewiesen, aber auch für Sehende ist er spannend und schließt sie nicht aus“, erklärt blista-Direktor Claus Duncker. Auftrag und Anliegen der blista ist es, die Barrieren in den Köpfen abzubauen, das gegenseitige Verständnis zu fördern und das soziale Miteinander zu stärken. Die Broschüre ‚Knack den Code‘ wurde daher in Zusammenarbeit mit einer sehenden Expertin entwickelt: Heidi Theiß-Klee unterrichtet seit vielen Jahren Punktchrift für sehende Eltern, Pädagogen und Lehrer. Denn wer Braille lesen und schreiben kann, ist besser in der Lage, einem Kind mit Sehbehinderung oder Blindheit bei den Schulaufgaben zu helfen und dessen Bildung bedarfsgerecht zu begleiten. Wer Louis Brailles Erfindung darüber hinaus erkunden möchte, findet Interessantes: Der Code lässt sich nämlich transformieren, auf die Mathematik, die Musik, die Chemie und die Sprachen der meisten Länder unserer Erde. Die Broschüre enthält entsprechende Links zu Selbsthilfeverbänden, Informationsportalen und ein unterhaltsames YouTube-Video über den genialen Erfinder selbst Die Broschüre „Knack den Code“ ist im Verlag der blista erschienen und kostet 4,95 Euro, Bestellungen richten sie per Mail an [Mailto:info@blista.de](mailto:info@blista.de) oder Telefon: 0 64 21 – 6060

### **Kostenlose Broschüre zur Pflege durch Angehörige**

Ein aktueller Ratgeber bietet wichtige Infos rund um das Thema Pflege von Angehörigen. Viele Pflegepersonen wissen nicht, welche Unterstützung sie durch die Pflegeversicherung bekommen können. Infos dazu finden Sie in der kostenlosen Broschüre "Pflege geht jeden an". Die Broschüre enthält auch die Änderungen, die durch das 3. Pflegestärkungsgesetz am 1.1.2017 in Kraft getreten sind.

Herausgeber der Broschüre ist der Sozialverband VdK.

Seite 6 von 9

Herausgeber:	Redaktion und Inhalt:	Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Stadtverwaltung Oranienburg	Holger Dreher	Fax: 03301 / 6 00 99 60 13
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg	Behindertenbeauftragter	E-Mail: <a href="mailto:dreher@oranienburg.de">dreher@oranienburg.de</a>

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

Broschüre: <http://www.vdk.de/deutschland/downloadglobalmime/99/VdK-Pflegeratgeber+++Rechtslage+2017.pdf>

### **Flyer in Leichter Sprache "Grenzen setzen – Was kann ich bei sexueller Belästigung am Arbeits-Platz machen?"**

Der Flyer "Grenzen setzen – Was kann ich bei sexueller Belästigung am Arbeits-Platz machen?" in Leichter Sprache kann jetzt auch als Druckfassung bestellt werden.

[http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/2017/nl\\_01\\_2017/nl\\_01\\_studien\\_und\\_veroeffentlichungen\\_2.html](http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/2017/nl_01_2017/nl_01_studien_und_veroeffentlichungen_2.html)

Flyer:

[http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Downloads/DE/publikationen/Grenzen\\_setzen\\_Leichte\\_Sprache\\_Broschuere\\_2017.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Downloads/DE/publikationen/Grenzen_setzen_Leichte_Sprache_Broschuere_2017.pdf?__blob=publicationFile&v=4)

### **Einfach selber machen**

Eine neue Broschüre erklärt handwerkliche Tätigkeiten in Leichter Sprache.

Selber machen liegt voll im Trend. Doch vor allem am Anfang ist vieles schwierig. Die Broschüre "Selber machen leicht gemacht" zeigt, wie es geht. Die Themen der Broschüre sind Kräuter anpflanzen, Wände streichen und eine Holzkiste bauen.

Herausgeber der Broschüre sind die Lebenshilfe und die toom Baumärkte. Die Broschüre kann kostenlos als PDF heruntergeladen werden.

<https://www.familienratgeber.de/div/aktuell/meldung.php?nid=667>

### **Blindenhilfe**

Informationen zur Inanspruchnahme von Blindenhilfe - Medizinische Voraussetzungen, Rechtsgrundlagen und finanzielle Unterstützung

<http://www.masgf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.187237.de>

### **Hilfe zum Lebensunterhalt**

Anspruch haben Personen, die in eine finanzielle Notlage geraten sind, ihren und den Lebensunterhalt ihrer Familie nicht selbst bestreiten können und auch sonst keine Hilfe von anderen bekommen.

<http://www.masgf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.256241.de>

### **Handbuch für Empowerment**

Die Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL) hat ein Online-Handbuch für das Empowerment behinderter und chronisch kranker Menschen in der gesundheitlichen Selbsthilfe erstellt. "Empowerment meint die Stärkung, die

Seite 7 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)

Aktivierung und die Wiederentdeckung der vorhandenen Fähigkeiten mit dem Ziel, das eigene Leben selbstbestimmt und selbstverantwortlich zu führen und die persönlichen Interessen selbst zu vertreten", betont Barbara Vieweg, stellvertretende Geschäftsführerin der ISL und die Verantwortliche für die Handbuch-Entwicklung.

<http://www.handbuch-empowerment.de>

### **Medizinischer Dienst: Pflege-Begutachtung in leichter Sprache**

Der Medizinische Dienst der Kranken-Versicherung heißt kurz MDK.

Der MDK hat ein kleines Info-Heft gemacht.

Es geht um die Pflege-Begutachtung.

Die Informationen sind leicht verständlich.

<https://www.pflegebegutachtung.de/versicherte/die-pflege-begutachtung-in-leichter-sprache.html>

### **Leitfaden für inklusive Freiwilligenagenturen**

"Teilhabe möglich machen: Freiwilligenagenturen und Inklusion", so lautet der Titel eines Leitfadens, den die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) vor kurzem veröffentlicht hat. Dabei handelt es sich um ein umfangreiches Nachschlagewerk für die tägliche Arbeit der Freiwilligenagenturen mit vielen Praxisbeispielen, der nun zur Projekthalbzeit eines von der Aktion Mensch geförderten Modellprojektes erschienen ist.

[https://bagfa-inklusion.de/wp-content/uploads/2016/10/2017\\_Leitfaden\\_Inklusion\\_web.pdf](https://bagfa-inklusion.de/wp-content/uploads/2016/10/2017_Leitfaden_Inklusion_web.pdf)

### **Fachstelle Übergänge in Ausbildung und Beruf: Inklusion und Teilhabe - vier Perspektiven (Tagungs-Dokumentation)**

Im November 2016 fand in Hamburg die Tagung "Teilhabe und Inklusion im Übergang von der Schule in den Beruf" statt. Von einigen der beteiligten Experten werden Video-Interviews mit Statements zu verschiedenen Themen rund um Inklusion und Teilhabe gezeigt. Zu Wort kommen Dörte Maack, Matthias von Saldern, Stefan Doose und Annetraud Grote

<https://www.ueberaus.de/www/impressionen-hamburger-tagung-2016.php>

### **Broschüre "Einblick in Taubennest"**

Eine sehr informative Broschüre mit 20 Fragen und Antworten rund um Gebärdensprache und das Leben als Mensch ohne Gehör hat Sabine Weidenfeller veröffentlicht.

Seite 8 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)



Broschüre:

<http://www.stadtverband-essener-gehuerlosenvereine.de/wp-content/uploads/2016/08/Einblick-ins-Taubennest.pdf>

### **Kurzbericht zur Statistik der schwerbehinderten Menschen**

Wussten Sie, dass knapp zwei von drei schwerbehinderten Menschen eine körperliche Behinderung haben? Bei 25 % waren die inneren Organe beziehungsweise Organsysteme betroffen. Bei 13 % waren Arme und Beine in ihrer Funktion eingeschränkt, bei weiteren 12 % Wirbelsäule und Rumpf. In 5 % der Fälle lag Blindheit beziehungsweise eine Sehbehinderung vor.

Diese und viele weitere Details können Sie im Kurzbericht zur Statistik der schwerbehinderten Menschen nachlesen, den das Statistische Bundesamt im März veröffentlicht hat. Durch die Statistik werden u.a. folgende Informationen über die schwerbehinderten Menschen gewonnen: Altersgruppen, Geschlecht, Art und Ursache sowie Grad der Behinderung.

Den Kurzbericht können Sie hier herunterladen

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Gesundheit/BehinderteMenschen/SozialSchwerbehinderteKB5227101159004.pdf?>

### **Computer-Spiele in der Familie**

Es gibt ein neues Heft in Leichter Sprache.

Es heißt: Computer-Spiele in der Familie.

In dem Heft stehen Tipps für Eltern.

<https://www.lebenshilfe.de/de/leichte-sprache/freizeit/Internet/Computerspiele-in-der-Familie.php?listLink=1&sn=snf6f0dff08893018d8a7b037cdf48e2>

Das Heft:

[http://www.spieleratgeber-nrw.de/media/other/11319\\_Ratgeber-Computer-Spiele-Leichte-Sprache.pdf](http://www.spieleratgeber-nrw.de/media/other/11319_Ratgeber-Computer-Spiele-Leichte-Sprache.pdf)

Seite 9 von 9

Herausgeber:  
Stadtverwaltung Oranienburg  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

Redaktion und Inhalt:  
Holger Dreher  
Behindertenbeauftragter

Telefon: 03301 / 6 00 60 13  
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)

Internet: [www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de](http://www.behindertenbeauftragter-oranienburg.de)

Bürgersprechstunde: Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ; 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Haus 2 Zimmer 2.116 (Aufzug vorhanden)